



WIR STARTEN MIT ZUVERSICHT IN DEN FRÜHLING



Ampflwanger
emeindenachrichten

**Ausgabe Nr. 1
April 2021
AMTLICHE MITTEILUNG**
Zugestellt durch
Österreichische Post

**BERICHT DER
BÜRGERMEISTERIN**
Seite 3+4

**WICHTIGE
INFORMATIONEN
AUS DER GEMEINDE**
Seite 5

ÄRZTEDIENSTPLAN
Seite 22

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:

Marktgemeinde Ampflwang i. H.
Hausruckstraße 12
4843 Ampflwang i. H.

Hersteller:

haider-druck.at, 4272 Schönau i. M.

Redaktion:

Marktgemeinde Ampflwang
Amtsleitung; Telefon (07675) 4010-21

E-Mail:

marktgemeinde@ampflwang.ooe.gv.at

Fotos:

Photolounge, Vereine, Gemeinde,
www.pixabay.com,

Erscheinungsort:

4843 Ampflwang i. H.
Die Ampflwanger Gemeindenachrichten
dienen ausschließlich der Information der
Gemeindebevölkerung.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe 07. Juni 2021

Der Anzeigeschluss muss eingehalten werden.
Spätere Einsendungen werden nicht berücksichtigt.

Telefonnummern



Marktgemeindeamt:	(07675) 4010
Kindergarten:	(07675) 2363
Freibad:	(07675) 2266
Volksschule:	(07675) 2254
Mittelschule:	(07675) 4028
ASZ Ampflwang:	(07675) 3459

Notrufnummern

Wasserversorgung + Kanalisation
0676 / 72 57 365

INHALT

GEMEINDE UND POLITIK

- Bericht der Bürgermeisterin** - Seite 3+4
- Vizebürgermeister Christian Kienast berichtet** - Seite 4
- Wichtige Informationen aus der Gemeinde** - Seite 5
- Vorschriften - Straßenanrainer** - Seite 6
- Saisonöffnung Spielplätze** - Seite 6
- Beschlüsse des Gemeinderates** - Seite 7
- Projekt „Bienenfreundliche Gemeinde“** - Seite 8
- Kinder und Jugend in Ampflwang** - Seite 9
- Schnelles Internet im Gemeindegebiet** - Seite 10+11

LOKALES

- Geburten / Jubilare / Notar** - Seite 12
- Eltern- Mutterberatung der Kinder- und Jugendhilfe** - Seite 13
- Neues aus dem Kindergarten** - Seite 14
- Volksschule Ampflwang** - Seite 15
- Mittelschule Ampflwang** - Seite 16

AKTUELLES

- Frühlingsgefühle in Wald und Flur** - Seite 17
- Gesunde Gemeinde + Gesundheitstipp** - Seite 18 +19
- Projekt „Gesunde Gemeinde“ Doris Haginger** - Seite 19
- Ampflwanger Frischemarkt Vorschau** - Seite 20
- VHS Programm** - Seite 20
- Fit durch den Sommer mit „Bewegt im Park“** - Seite 21
- Ärztendienstplan** - Seite 22

KULTUR

- Kulturprogramm 2021** - Seite 23
- Veranstaltungskalender** - Seite 24

SONSTIGES

- Inserat - Rosenberger Bau** - Seite 25
- Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an** - Seite 26
- Die Erfolgsgeschichte LEADER wird fortgeschrieben** - Seite 27
- Buchvorstellung** - Seite 28+29
- Blutspendeaktion** - Seite 30
- Müldeponie in der Natur** - Seite 30
- Inserate** - Seite 31
- Gemeindebücherei** - Seite 32



Sehr geehrte Ampflwangerinnen und Ampflwanger!

Am 20. März hat der astronomische Frühling begonnen, die Sonnenstunden werden immer länger und nach einem schneereichen Winter freuen wir uns alle schon auf das Frühjahr.

Leider hat uns ein Jahr nach Beginn der Corona-Krise das Virus noch immer fest im Griff. Die Infektionszahlen steigen wieder stark an. Die gesundheitlichen Aspekte stehen weiterhin im Vordergrund. Die Wirtschafts- und Arbeitsplatzsituation ist schon längere Zeit sehr angespannt und wird sich langfristig auf den öffentlichen Haushalt auswirken. Unsere Hoffnung und Zuversicht gilt weiter der Impfung sowie der wärmeren Jahreszeit, in der das Virus eine „unangenehme“ Umgebung vorfindet.

Darum möchte ich an dieser Stelle an die Ampflwanger Bevölkerung appellieren: Wenn sich ein Großteil von uns impfen lässt, können wir diese belastende Situation als Kollektiv wieder in den Griff bekommen. Mir ist bewusst, dass dies für viele Menschen eine große Überwindung erfordern wird, jedoch bin

ich von der positiven Wirkung des Vakzins – besonders für unsere Gemeinschaft und unsere psychische Gesundheit – überzeugt.

Ich bin daher sehr zuversichtlich, dass wir GEMEINSAM Schritt für Schritt aus diesen ungewöhnlichen und fordernden Zeiten wieder in ein normales Leben zurückkehren werden.

Was tut sich im Ort?

Rechnungsabschluss

Ganz besonders freut es mich, Ihnen mitteilen zu können, dass auch in diesem schwierigen Jahr der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2020 wieder ausgeglichen werden konnte.

Mittelschule

Mit großem Elan bereiten wir gerade sämtliche Projekte für Ampflwang vor. Aufgrund der beabsichtigten Generalsanierung der Mittelschule ist es notwendig, die Schulklassen für ein Schuljahr im Gebäude der Kinderfreunde am Standort Hüblstraße 11 unterzubringen. Eine provisorische Beherbergung von acht Klassenzimmern, einem Lehrerzimmer, einem Leiterzimmer usw. ist an diesem Standort möglich.

Am 2. März 2021 hat dazu eine Begehung vor Ort stattgefunden, an der Vertreter der Marktgemeinde Ampflwang, der Bildungsdirektion OÖ, der Schulleiter sowie ein Vertreter der Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft, Abteilung Umwelt-, Bau- und Anlagentechnik teilgenommen haben. Es hat sich gezeigt, dass einige Adaptierungsarbeiten im Gebäude der Kinderfreunde vorgenommen werden müssen, die natürlich noch Zeit in Anspruch nehmen werden. Laut den Vertretern des Landes können wir mit dem Sanierungsbeginn der MS im Sommer 2022 rechnen.

Photovoltaikanlage

Viele Gedanken machen wir uns natürlich auch um eine nachhaltige Energieversorgung. Darum wird die Marktgemeinde Ampflwang eine Photovoltaikanlage für die Kläranlage anschaffen, nachdem wir dort einen enormen Stromverbrauch verzeichnen. Es werden dazu bereits Angebote eingeholt. Weitere Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Flächen und Gebäuden sind angedacht bzw. in Planung.

Ebenso für unsere Umwelt: Radweg

Um einen durchgehenden Radweg von Ampflwang nach Puchkirchen und weiter nach Timelkam zu bekommen, arbeiten wir gemeinsam mit den beiden Gemeinden an einem Radfahrkonzept.

Die **Planung** für dieses Konzept wird ein Leaderprojekt, das heißt es wird mit 60% der Gesamtkosten gefördert. Dabei wird der bereits errichtete Radweg Auholz genutzt und eine Verbindung zu den geschotterten Uferbegleitwegen des Ampflwanger Baches und des Wassenbaches geschaffen.

Dieses Projekt soll – vorbehaltlich der Zustimmung der betroffenen Grundeigentümer – eine Aufwertung und Attraktivitätssteigerung des Radfahrnetzes in unserer Region bewirken und die Lücken zwischen den bestehenden Wegen schließen.

Krautbrücke

Leider wurde der Termin zum Bau der Krautbrücke aufgrund einiger Krankheitsfälle beim Personal des Wegeerhalterverbandes um ein weiteres Jahr verschoben. Die Gemeinde Ampflwang versucht nun, die Bauarbeiten von Privatfirmen ausführen zu lassen, damit die Brücke schnell wieder uneingeschränkt befahrbar wird.

Neuer LKW für unseren Bauhof

Mit dem neuen LKW ist der Bauhof der Gemeinde nun wieder auf dem

neuesten Stand. Der allradgetriebene Zweiachser mit 400 PS wird in der Straßenerhaltung und vor allem im Winterdienst eingesetzt, und ist somit täglich im Einsatz.

Die Anschaffung mit Kosten von rd. € 293.000,- wurde gemeinsam mit Landesmitteln und Ansparrücklagen der Gemeinde finanziert.

Notwendig wurde der neue LKW, weil sein Vorgänger nach einem Unfall im Jänner 2020 nicht mehr voll einsatzfähig ist und nun nach 19 Betriebsjahren ausgedient hat. Anfälligkeit für Reparaturen und vor allem das Risiko eines Achsenbruchs führten zu dieser Ankaufentscheidung. Die Bauhofmitarbeiter wurden bei der Neubeschaffung des LKWs miteinbezogen und konnten dabei ihre Erfahrungen aus dem täglichen Einsatz einbringen.

Bürgerservicebüro

Das Bürgerservicebüro im Erdgeschoss ist für Sie geöffnet. Bitte melden Sie sich für alle Angelegenheiten dort an. Dies ist eine Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger, in der schnell, unbürokratisch und barrierefrei Ihre Anliegen aufgenommen und erledigt werden. Haben Sie keine Scheu, klopfen Sie einfach an und Ihnen wird sofort weitergeholfen.

„Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt untergehen würde, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen.“ – Martin Luther

Was ich Sie an dieser Stelle noch bitten möchte, ist, bei all den Problemen im Alltag und besonders jetzt in der Krise zu bedenken, dass wir trotzdem auf einem wunderbaren,

bestens ausgestatteten Fleckchen Erde leben dürfen. Die tiefe innere Dankbarkeit sollte uns als verantwortungsvolle Menschen ermuntern, unserem Partner, unseren Kindern, Enkelkindern, Freunden und Bekannten überzeugend zu vermitteln, dass sich das Leben lohnt.

Diesen notwendigen Lebensoptimismus mussten Generationen vor uns unter weitaus schwierigeren Bedingungen aufbringen, und es hat sich für sie und nachfolgende Generationen gelohnt.

In diesem Sinne, positiv denken und bleiben Sie vor allem gesund!

Ihre Bürgermeisterin



Vizebürgermeister Christian Kienast berichtet

Liebe Ampflwangerinnen und Ampflwanger,

seit 15. Oktober 2020 bin ich nun Vizebürgermeister der Marktgemeinde Ampflwang. Parallel dazu habe ich den Ausschussvorsitz für Raumplanung, Straßenbau- und Verkehrsangelegenheiten, Sport- und Vereinsangelegenheiten übernommen.

Dieser Ausschuss befasst sich unter anderem mit den Straßensanie-

rungen im Ortsgebiet.

Als Grundlage für die Entscheidung, welche Straßenzüge für eine Sanierung in Frage kommen, wird eine Befahrung der Gemeindestraßen durchgeführt.

Diese haben der Bauhofleiter und ich Mitte Februar durchgeführt. Anschließend werden diese Erkenntnisse im Ausschuss beraten und dem Gemeinderat zum Beschluss vorgelegt.



Christian Kienast

Folgende Schwerpunkte sind 2021 für die Straßensanierung im Gemeindegebiet vorgesehen

- Aufbringen von Mikrobelaag in Teilen von Rödleiten und Teilen der Siedlung
- Teilsanierung der Stelzhamerstrasse und Straße nach Vorderschlagen
- Aufbringen von Fräsgut in Aigen, Neubausiedlung
- Neubau Krautzbrücke (Buchleiten, Richtung Vorderschlagen)

Die Finanzmittel für die Sanierungsmaßnahmen inklusive Neubau der Krautzbrücke belaufen sich in Summe auf ca. € 480.000,-. Diese Projektfinanzierung auf die Beine zu stellen, hat große Anstrengung verlangt und konnte selbst im Krisenjahr eingetaktet werden.

Nichtsdestotrotz ist mir bewusst, dass noch viel Sanierungsarbeit vor uns liegt, gleichzeitig bin ich jedoch zuversichtlich, kontinuierlich Verbesserungen durchführen zu können.

Christian Kienast
Vizebürgermeister

Wichtige Informationen aus der Gemeinde !!

Saisonstart im Freibad Ampflwang



Das Freibad öffnet voraussichtlich am **Donnerstag, 13. Mai 2021**
Freier Eintritt am Eröffnungstag!



Über Anregung des Volksschuldirektors wurde von der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck in der Dr. Semmelweis-Straße ein temporäres Fahrverbot verordnet.

Durch diese Verkehrsbeschränkung sollen in der Zeit von 07:00 - 13:00 Uhr die Schüler vor den Gefahren des Straßenverkehrs besser geschützt werden.



POOLBEFÜLLUNG

Um Wasserknappheit zu vermeiden und die Poolbefüllungen zu koordinieren, wird aufgrund der Wasserleitungsordnung § 5 ersucht, jede wesentliche Änderung des Wasserverbrauches bei der Gemeinde im Vorhinein anzuzeigen.

Tel.: 07675/40 10



Wohnen Sie neben einer Straße? Sind Sie Straßenanrainer?

Dann sollten Sie nachstehende Vorschriften kennen und beachten (vom Bund erlassene Richtlinie)

Errichtung von Baulichkeiten neben öffentlichen Straßen

Bei Errichtung einer Gartenmauer, Zaun oder Bewuchs, z.B. Thujen angrenzend zu den öffentlichen Straßen und Gehsteigen, ist ein Abstand von mindestens 60 cm zum Fahrbahn- bzw. Gehsteigrand

einzuhalten und auch die „Zustimmung der Straßenverwaltung“ einzuholen (Antragsformulare liegen am Gemeindeamt auf).

Bei Nichteinhaltung können ein Abbruch der Baulichkeiten und ein Bußgeld die Folge sein.

Bei Errichtung oder Sanierung von Vorplätzen, Haus- oder Grundstückseinfahrten ist darauf zu achten, dass die anfallenden Oberflächenwässer auf eigenem Grund versickern. Eine Ableitung auf öffentliche Verkehrswege ist untersagt.

Schneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern

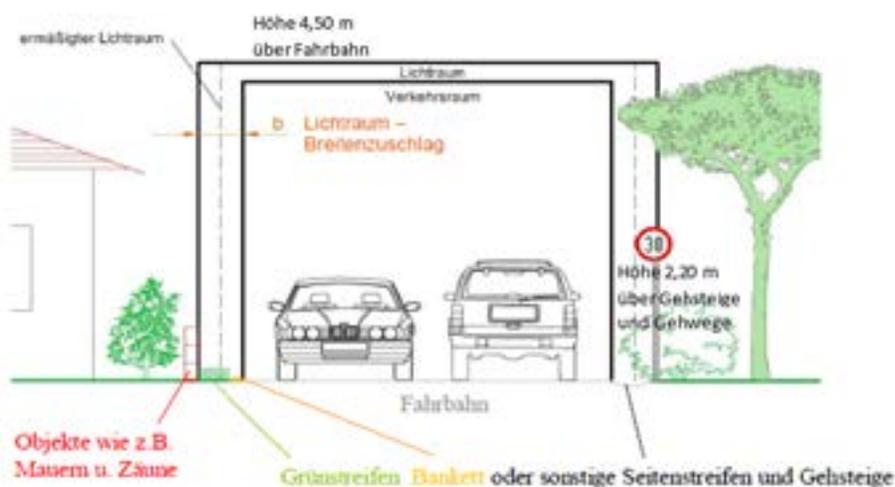
Jeder Grundeigentümer hat unaufgefordert Sorge zu tragen, dass der Bewuchs in Richtung öffentliches Gut kontrolliert wird. Das erforderliche Lichtraumprofil ist einzuhalten, um den öffentlichen Verkehr in seiner Leichtigkeit und Flüssigkeit nicht einzuschränken.

Hecken, Sträucher und Äste von Bäumen (unter Bedachnahme von Schneelast), die in das Lichtraumprofil ragen, sind rechtzeitig und unaufgefordert zu beseitigen.

Bei Nichtbeachtung reichen die Folgen von Verwaltungsstrafen bis hin zu Ersatzvornahmen, d.h. die Bezirkshauptmannschaft lässt den Bewuchs auf Kosten der Grundbesitzer entfernen und entsorgen.

Daher unsere Bitte: Kommen Sie Ihrer Verpflichtung nach und pflegen Sie den Bewuchs wie im oben dargestellten Lichtraumprofil. Dadurch tragen Sie zur allgemeinen Sicherheit bei.

Skizze Lichtraumprofil



Saisoneroöffnung Unsere Spielplätze sind ab sofort geöffnet!

Spielplätze bedeuten für die Kinder Faszination & Abenteuer, Selbstvertrauen & Mut.

Wir wünschen den Kindern und Eltern viel Spaß !



Unter Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen COVID-19 Vorschriften.

Beschlüsse des Gemeinderates

Ausgeglichener Rechnungsabschluss 2020

Der Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Ampflwang i.H. für das Finanzjahr 2020 ist ausgeglichen und wurde am 30.03.2021 durch die Gemeindevertretung einstimmig beschlossen.



Das Ergebnis ist in vielerlei Hinsicht positiv: Neben einem ausgeglichenen Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit im Krisenjahr konnten wir ein Plus im Maastricht-Ergebnis von € 774.106,09 samt einem Plus bei der operativen Gebarung von € 543.998,09 erzielen.

Der Schuldendienst erhöhte sich zwar auf der einen Seite um eine „nicht-maastricht-schädliche“ Darlehensaufnahme für den Wasserleitungs- und Straßenbau in Lukasberg auf rd. € 7.595.500, auf der anderen Seite haben wir es geschafft, zweckgebunden Rücklagen für Straßen-, Wasserleitungsbau- und Abwasserentsorgung und Ansparrücklagen für Investitionen von insgesamt rd. € 1.133.000 zur Verfügung zu stellen.

Obwohl die Einnahmen der Ertragsanteile im letzten Jahr triste waren und ein Minus von 11,6 % gegenüber 2019 errechnet wurde und auch ein Rückgang bei den gemeindeeigenen Steuern und Abgaben zu verzeichnen war, ist es durch Konsolidierungsmaßnahmen gelungen, für die Gemeinde Ampflwang Gestaltungs- und Handlungsspielräume zu erhalten und hohe Lebensqualität für unser BürgerInnen zu gewährleisten.

Zukünftige Tourismusprojekte

Der Gemeinderat fasste die Grundsatzbeschlüsse bezüglich zukünftiger Tourismusprojekte

- Touristische Zukunftsvisionen zur Entwicklung der Montanregion Ampflwang i.H.
- Projekt „Museums-Grubenbahn“.



Radfahrkonzept (Leaderprojekt Radweg-Hausruck)

Der Radweg von Timelkam über Puchkirchen a.T. ins Zentrum von Ampflwang i.H. wird realisiert, soll über ein Leader-Projekt abgewickelt werden, ein Grundsatzbeschluss wurde dahingehend gefasst.

Dabei wird der bereits errichtete Radweg Auholz genutzt und eine Verbindung zu den geschotterten Uferbegleitwegen des Ampflwangerbaches und des Wassenbaches geschaffen.

Ziele:

- Aufwertung und Attraktivitätssteigerung des Radfahrnetzes und Schaffung von Lückenschlüssen bei bestehenden Wegen und Verbindungen.
- Das Projekt soll dazu beitragen, den touristischen Wert der Region zu heben.

Flächenwidmungsplan: Änderungen

Beschlossen wurden die Änderungen des Flächenwidmungsplanes in den Bereichen Am Bach, Bahnhofstraße, Buchleiten, Scheiblwies und Schmitzberg.

Die Änderungen betreffen hauptsächlich die Umwidmung von Grünland in Bauland, aber auch Rückwidmung von Bauland sowie Ausweisungen von Schutzzonen

und Sonderausweisungen des Grünlandes.

Ebenfalls beschlossen wurde die Einleitung von Verfahren zur Änderung des Flächenwidmungsplanes in Aigen und in Ort.

Es soll im Bereich der Liegenschaft Aigen 5 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 3697/1 die Grünland-Sonderausweisung „Reit-Sportanlage“ erhalten.

Im Anschluss an die Liegenschaft

Ort 55 soll ein 761 m² großes Grundstück von Grünland in Bauland-Betriebsbaugebiet geändert werden.

Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, ist berechtigt, schriftliche Anregungen oder Einwendungen dazu beim Marktgemeindeamt einzubringen.

Projekt „Bienenfreundliche Gemeinde“



Gemeindevorstand Christian Lidauer (SPÖ) berichtet



Anlage einer Blumenwiese bzw. Pflegeumstellung

Blumenwiesen stellen einen nahrungs- und strukturreichen Lebensraum für Insekten, Spinnentiere, kleine Säuger und Vögel dar. Für Kommunen sind sie u.a. aufgrund der Aufwertung des Ortsbildes, ihrer geringeren Pflegeintensität und somit geringerer Kosten im Vergleich zu Rasenflächen sowie der Schaffung von „Bienenweiden“ eine Bereicherung.



**Blumenwiesen benötigen nährstoffarme, sonnige Standorte – eine Düngung oder Mulchen der Fläche ist kontraproduktiv!
Eine einfache Anlage einer Blumenwiese kann durch Initial-Inseln durchgeführt werden.**



Wie lege ich Initial-Inseln für das Entstehen einer Blumenwiese an

- Dazu die Rasensode auf mind. 1 m² in einer Stärke von etwa 5cm entfernen und 0/4mm Sand einarbeiten. (Einstreuen von Saatgut auf bestehenden Bewuchs ist nicht zielführend!) Es können auch längere Streifen abgezogen werden, jedoch sollte die Fläche nie schmaler als 1m sein, da sonst der angrenzende Bestand die Ansaat überwuchert. Bei starkem Unkrautdruck sollten aufkeimende einjährige Kräuter nach 2-3 Wochen kurz abgemäht werden.
- In die aufbereitete Fläche kann eine Wiesenmischung eingesät werden. Dazu das Saatgut mit der doppelten Menge Sand oder abgelaufenen Leinsamen vermischen. Die Mischung wird halbiert und die eine Hälfte in Hangrichtung eingestreut, die zweite Hälfte vertikal zum Hang. Abschließen walzen. Nicht gießen, nicht düngen, nicht einrechen! (Oder es werden 8-10 Stk./m² fertige Pflanzen gesetzt.)

Pflege von Initial-Inseln

- Die Initialflächen werden 2mal jährlich gemäht (Ende Juni, Ende September). Das Mähgut der Initialflächen sollte auf die gesamte Fläche aufgebracht werden, 2 Tage liegen (aussamen) und anschließend abtransportiert werden.
- Inseln können jederzeit, außer im Hochsommer (Mai – August), angelegt werden.
- Der Altbestand bzw. angrenzende Flächen, die noch keine Kräuter enthalten, sollten zunächst noch 3x jährlich gemäht werden - Mai, Juli, Sept.-Okt.

Den Folder zur Anlage einer Blumenwiese und diversen Mähtechniken gibt es auf der Homepage der Marktgemeinde Ampflwang unter „Bienenfreundliche Gemeinde“ oder nach Anfrage bei Christian Lidauer: (gv.christian.lidauer@gmail.com) durch Zusendung des Folders.

GV Christian Lidauer SPÖ



Kinder und Jugend in Ampflwang

Im Jugendzentrum (JUZ) ist aufgrund der COVID 19 Maßnahmen leider nach wie vor kein Normalbetrieb erlaubt. Auf der Homepage der Gemeinde unter www.ampflwang.at werden wir daher regelmäßig Informationen bezüglich Öffnungszeiten, diverse Neuigkeiten zum JUZ informieren.

Für Informationen bzw. Anmeldungen stehen die Leiterin des JUZ Christine Eder (Tel. 0650/4849352) und Gemeindevorstand Christian

Lidauer unter 0650 2759596 oder per E-Mail: gv.christian.lidauer@gmail.com gerne zur Verfügung.

Auch können wir für Interessierte (nach Voranmeldung) eine Führung durch das JUZ mit diversen Informationen anbieten.

GV Christian Lidauer SPÖ



Infos aus dem Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Jugend-, Hort- und Kulturangelegenheiten

Ferienspaß 2021



Auch heuer organisieren wir wieder in den Sommerferien den Ferienspaß für Kinder.

Falls ihr (Sie) Interesse habt (haben), mit eurem Verein, Betrieb, Organisation bzw. als privater Veranstalter mitzuwirken, um den Kindern einen unvergesslichen und abwechslungsreichen Sommer zu ermöglichen, meldet euch bitte bis 21. Mai am Marktgemeindeamt bei Sevgi Fidan (07675/4010-14) oder bei GV Christian Lidauer (0650/2759596). Wir werden Sie über die Umsetzungsmaßnahmen der Bundesregierung informieren.

Vorankündigung Schwimmkurs

Im Rahmen des Ferienprogrammes werden heuer Schwimmkurse für Kinder im Alter von 4-6 Jahren im Freibad Ampflwang angeboten. Detaillierte Informationen werden zeitnah auf www.ampflwang.at und auf unseren Social Media Kanälen bekanntgegeben.



**Hopsi Hopper
Schwimmkurs für
deine Gemeinde!**

Hopsi Hopper möchte, dass alle Kinder schwimmen können – denn das ist der einzige Schutz vor tödlichen Badeunfällen!



**Vorbehaltlich
Änderungen der
COVID 19-Verordnungen
und Auflagen.**

Ampflwang bemüht sich um schnelles Internet im Gemeindegebiet.



Breitbandatlas Neu Allgemeine Informationen!

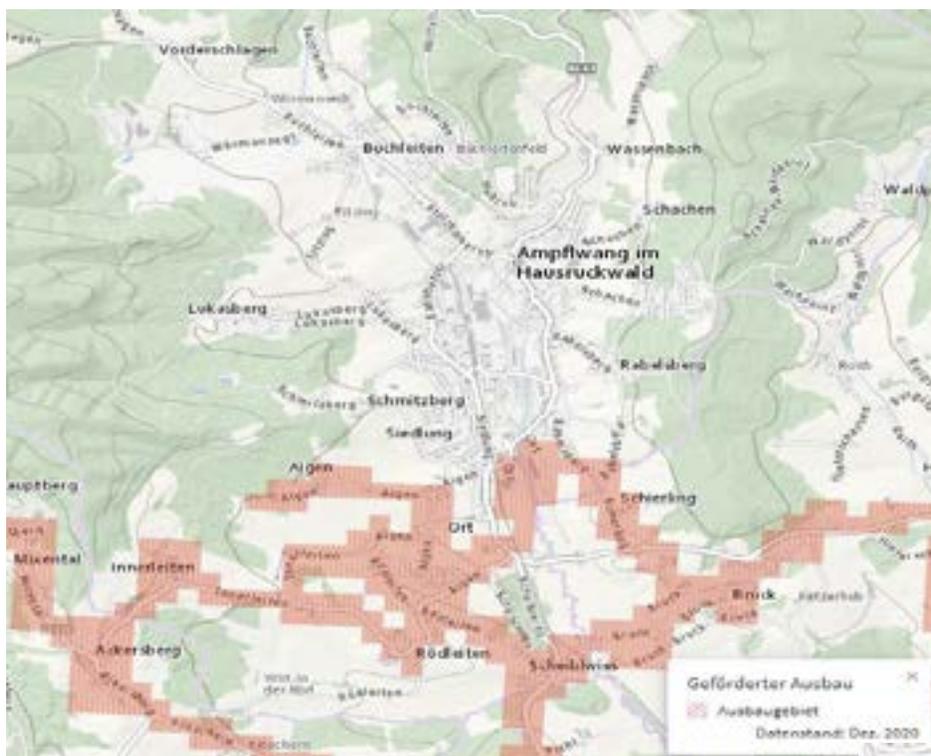
Wozu dient er, was kann er uns bieten und welche Informationen kann ich daraus ablesen. Fragen, die nach Antworten verlangen.

Allgemeine Information

Der Breitbandatlas ist die zentrale Informationsplattform des Bundes über die Breitbandversorgung in Österreich. Anhand von Landkarten wird die Versorgung für feste und mobile Breitbandnetze öffentlich zugänglich gemacht. Die Breitbandförderung wird ausschließlich vom Bund und von den Ländern vergeben. Die Gemeinden können nicht mitentscheiden.

Welche Informationen bietet der Breitbandatlas

Neben der Darstellung der aktuellen festen und mobilen Breitbandversorgung sind im Breitbandatlas jetzt auch all jene Gebiete ersichtlich, in denen im Zuge der Initiative „Breitband Austria 2020 (BBA2020)“ ein geförderter Ausbau stattfindet. Der aktuelle Förder-Call ist AC5 (Access-Call 5). Diese Daten werden auf Basis von 100 x 100 Meter-Rasterzellen auf dem Breitbandatlas dargestellt. AC5 ist der derzeit letzte vergebene Förder-Call. Der neue Förder-AC6 soll folgen. Da liegt die Entscheidung beim Bund und kann noch nicht abgeschätzt werden, wann dieser kommt.



Der „Rot“ eingefärbte Bereich stellt das Fördergebiet dar. Dieser Bereich wurde noch mit AC5 im Jahr 2020 angemeldet.

Bei „Klick“ auf die rot eingefärbten Förderflächen oder bei Eingabe einer gültigen Adresse wird sichtbar, wer in diesem Fördergebiet angemeldet ist, mit welchem AC und dem voraussichtlichen Projektende.

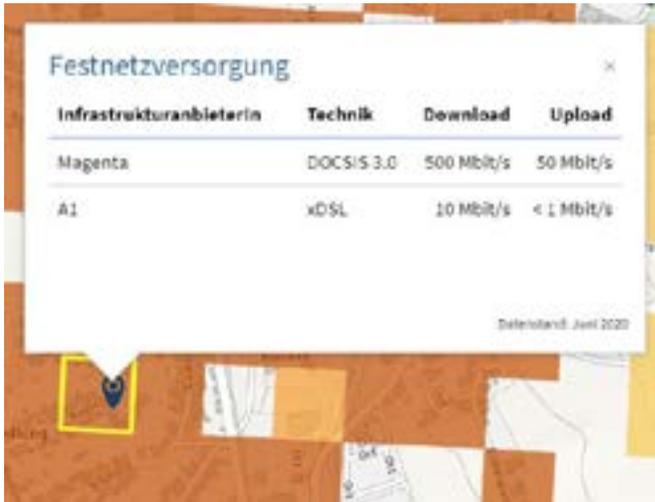
Geförderter Ausbau	
Förderinitiative	Breitband Austria 2020
Fördermaßnahme	Nöfmer ACS GmbH
Projektende	24.05.2020
Antragsnummer	2843296
Netzteilversorgung anstehend	2020/04/20

Wie können Sie Ihre Breitbandversorgung überprüfen

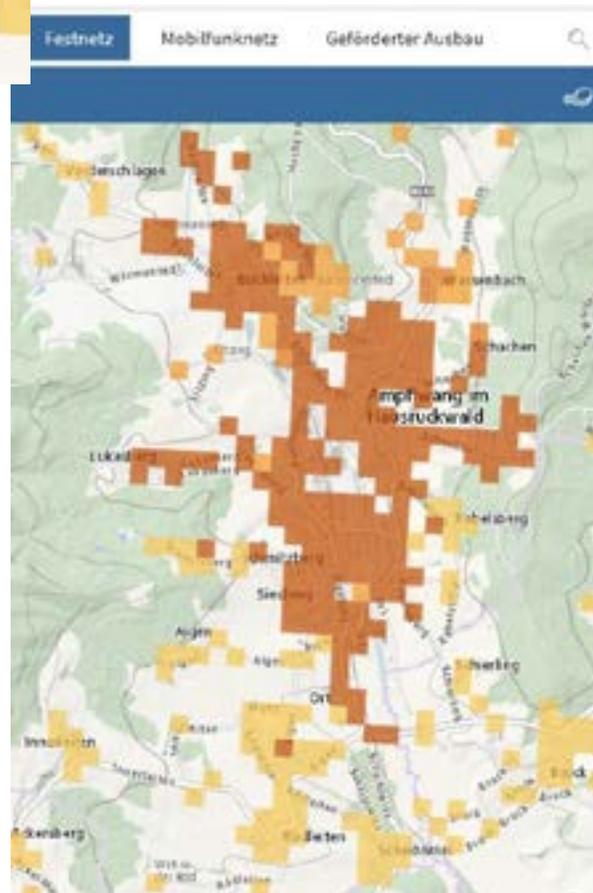
Ihre Breitbandversorgungssituation können Sie mittels eines Netztests überprüfen, welcher von der RTR-GmbH (Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH) zur Verfügung gestellt wird (<https://www.netztest.at>). Zu beachten ist, dass die Netztests nicht im aktivierten WLAN durchgeführt werden sollen. Das heißt, bei PC/Notebook mit Kabelverbindung und bei mobilen Geräten mit eingeschalteten Mobilaten. Bei bestätigtem Standortverlauf wird auf dem Breitbandatlas das Testergebnis registriert.

Welche Geschwindigkeiten sind auf meinem Standort möglich

Auch diese Information ist im neuen Breitbandatlas ablesbar.



Bei „Klick“ auf eine Adresse oder bei manueller Eingabe gibt der Breitbandatlas bekannt, welche Provider in diesem Gebiet verfügbar sind und welche Geschwindigkeiten angeboten werden (Informationen dazu beim jeweiligen Provider).



Im neuen Breitbandatlas gibt es jetzt eine Trennung von Festnetz- und Mobilnetzanbietern. Bei „Klick“ auf eine Adresse oder bei manueller Eingabe gibt der Breitbandatlas die Netzabdeckung in dem jeweiligen Gebiet bekannt.

Betreiber des Breitbandatlas ist das Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (BMLRT). Wir als Gemeinde haben keine Entscheidungsgewalt über Förderungsvergabe. In Oberösterreich unterstützt uns das Breitbandbüro Oberösterreich mit Sitz in Gmunden. Unter <https://www.breitband-ooe.at/> können Informationen zum Breitband in Oberösterreich abgefragt werden, oder per Mail an zukunft@breitband.ooe.gv.at gestellt werden.

Herzlichen Glückwunsch

Anna

Tochter von
Doris & Gerhard Fuchsberger

Arian-Matteo

Sohn von Vastag Silviu-Madalin
& Maria Iosana Chirita

Sophie

Tochter von
Sarah & Thomas Schrattenecker

Samuel Markus

Sohn von
Sarah & Manuel Klinger



In den
Gemeindenachrichten
und auf der
Gemeindehomepage
werden die
Geburten bekannt gemacht.

Aulona & Artina

Zwillinge von
Gzime & Shpetim Iseni

Magdalena und Alexander

Zwillinge von
Bernadette & Bernhard
Froschauer

Jannik

Sohn von
Elisabeth & Jan Gockell

Theresa

Tochter von
Susanne & Michael Leitner

Jubilareehrung

Aufgrund der aktuellen Covid-19 Situation konnten die Jubilarehrungen im November und im Februar nicht durchgeführt werden, diese werden sobald als möglich nachgeholt.

**Herzlichen Glückwunsch
allen Jubilarinnen und Jubilaren!**

Amtstage Notar

**Dr. Wolfgang Gebetsberger
IM MARKTGEMEINDEAMT AMPFLWANG**

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 9:30 – 11:30 Uhr
im Beratungsraum des Marktgemeindefamtes.

Nächste Sprechstage in Ampflwang:
06.05.2021, 10.06.2021, 01.07.2021, 05.08.2021

Keine Anmeldung erforderlich



IM AUFTRAG DER
SOZIAL-LANDESRÄTIN
BIRGIT GERSTORFER

Eltern- Mutterberatung der Kinder- und Jugendhilfe Vöcklabruck

Die Eltern- Mutterberatung bietet **kostenlose** Beratung für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern bis zu 3 Jahren.

- Sie möchten Ihr Baby messen und wiegen lassen,
- sich in Fragen der Ernährung und Pflege, Gesundheit und Entwicklung beraten lassen
- Sie möchten Ihr Kind von der Ärztin, vom Arzt untersuchen lassen
- Sie brauchen eine Stillberatung
- Sie haben Fragen zur Flaschenernährung und zur Beikost
- Sie habe Fragen zu Impfungen oder möchten Ihr Kind impfen lassen
- Sie haben Fragen zum Alltag mit Ihrem Kind oder zu Ihrer familiären Situation
- Sie möchten mehr Sicherheit im Umgang mit Ihrem Baby
- Sie haben Fragen zu sozialen und psychologischen Themen

Das Beratungsteam von Ärztinnen, Ärzten, Psychologinnen, Hebammen, Stillberaterinnen und Dipl. Sozialarbeiterinnen betreut Sie in den Eltern- Mutterberatungsstellen im Bezirk

**Ampflwang – Eltern- Kind- Zentrum , Hüblstraße 11
2. und 4. Dienstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr**

Unsere Expertinnen und Experten sind gerne für Sie da!

Während der COVID-19 Situation bitten wir um

Anmeldung unter der Telefonnr.

+43 7672 702 73 422.



Termine Anfang April bis Ende Juli

13.04.2021 27.04.2021 11.05.2021 25.05.2021

08.06.2021 22.06.2021 13.07.2021 27.07.2021

Neues aus dem Kindergarten

Sprachförderung im Kindergarten Ampflwang

“ Die Grenzen meiner Sprache sind die Grenzen meiner Welt.”- Wittgenstein

Sprache als Tor zur Welt - sich verbal ausdrücken zu können, ist nicht nur eine Grundvoraussetzung für bestmögliche Bildungschancen; es eröffnet auch die Möglichkeit zur Kommunikation und Verständigung mit anderen Menschen. Deswegen ist es auch so wichtig, dass für Kinder von Beginn an die Voraussetzungen und Chancen für einen optimalen Spracherwerb geschaffen werden.

Die Kinder brauchen, um eine Sprache zu lernen, ein anregendes Umfeld.

Im Kindergarten Ampflwang haben wir einen eigenen Sprachförderraum, in welchem sich die Kinder und die Pädagogin(Sprachförderin) gezielt zu bestimmten Themen und Fördermaßnahmen zurückziehen können und sich in einer ungestör-

ten und angenehmen Atmosphäre dem Spracherwerb widmen können.

Derzeit sind 24 Kinder im Sprachförderprogramm aufgenommen. Sowohl Kinder mit Deutsch als Erstsprache, als auch Kinder mit Deutsch als Zweitsprache nehmen daran teil. Die Sprachförderung findet bei uns an 5 Tagen in der Woche statt, was bedeutet, dass jeden Tag mit den Kindern einer Gruppe gezielt gearbeitet (gespielt) werden kann.

Sprache ist ein Prozess, an dem Bewegung, Wahrnehmung und Denken, Fühlen und Wollen beteiligt sind. Da die Haupttätigkeit der Kinder das Spiel ist, lernen sie auch leichter und effektiver, wenn sie die Möglichkeit haben, sich spielerisch mit ihrer Umwelt auseinander zu setzen.

Im Kindergarten werden die Spra-

chinhalte deswegen vorwiegend über Gedichte, Fingerspiele, Geschichten, Lieder, Rollenspiele, Gesellschaftsspiele und Bewegungsspiele, sowie durch Einzel- und Gruppengespräche und durch Erkundungen vermittelt.

Der Schwerpunkt der Sprachförderung im Kindergarten liegt zu Beginn vor allem in der Wortschatzerweiterung. Wörter, welche die Kinder im Kindergartenalltag benötigen, um mit den anderen Kindern in Kontakt zu treten, um sich im Spiel austauschen zu können und um Bedürfnisse mitteilen zu können.

Weiters wird dann gezielt der Satzbau geübt und die Grammatik, um sinnvolle, richtige Sätze bilden zu können. Auch das Erzählen von Erlebnissen, von Vorhaben und das Wiedergeben von Geschichten wird geübt.

Im Vordergrund steht, den Kindern Freude am Sprechen zu vermitteln. Ebenso wichtig ist es, die Kinder dort abzuholen, wo sie in ihrer Entwicklung stehen und ihnen, sowie auch ihren Eltern mit Wertschätzung und Offenheit zu begegnen.

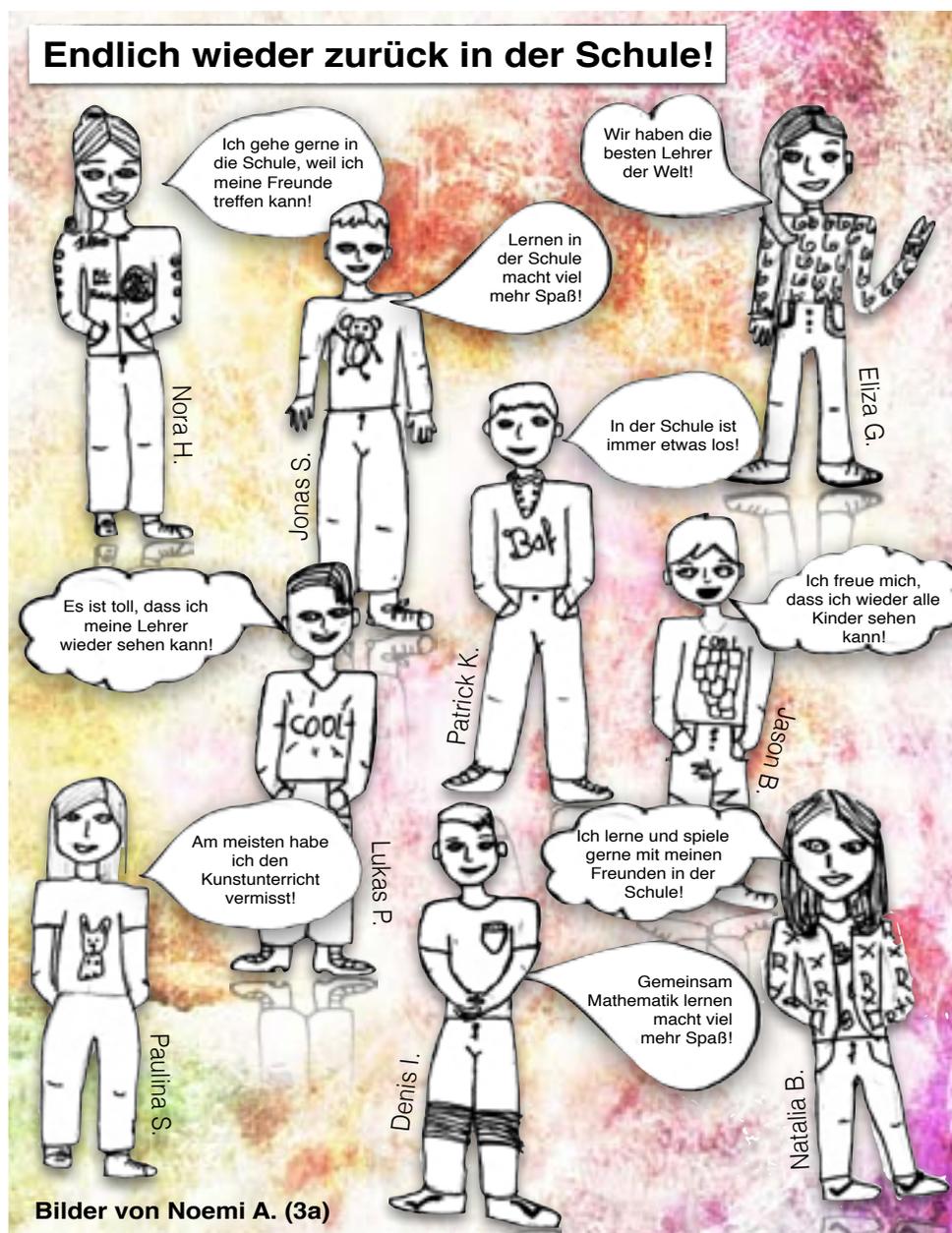
Sprache ist die Voraussetzung zum lebenslangen Lernen!

Liebe Grüße,
Birgit Schmierer



Volksschule Ampflwang

Ampflwanger Kinder freuten sich über die Schule nach Corona-Pause



Nach den letzten herausfordernden Wochen und Monaten hat der Schulstart nach dem Lockdown bei den Kindern große Freude hervorgerufen.

Das Plakat der Schülerinnen und Schüler der 3a und 3b Klassen der Volksschule Ampflwang macht uns klar, dass der soziale Austausch mit Gleichaltrigen und der regelmäßige Schulbesuch wichtige Elemente für die Entwicklung unserer Kinder sind.

Wir sind die großen Vorbilder für die „Kleinen“ und sollten sie unterstützen, in dem wir unseren Humor trotz Corona nicht verlieren und mit Zuversicht in die Zukunft blicken!

Mittelschule Ampflwang

Wir stellen Ihnen hier zwei wichtige Einrichtungen an der MS Ampflwang vor, die sehr bereichernd für unseren Schulbetrieb sind

Ganztagsschule GTS

An unserer Schule gibt es die Möglichkeit, an vier Nachmittagen, abhängig vom Stundenplan, von 13.30 bis 16.10 Uhr die Ganztagschule (GTS) zu besuchen. In diesen Stunden haben die SchülerInnen die Chance, ihre Hausaufgaben und Verbesserungen unter Aufsicht von Lehrpersonen zu erledigen. Jeden Mittwoch kommen BetreuerInnen, zum Beispiel Fußballtrainer oder ein Jongleur, vom Institut für soziale Kompetenzen (ISK), um mit den Kindern die Freizeit zu gestalten. Bisheriger Höhepunkt war der Diavolo-Weltmeister Valerian Kapeller, der die SchülerInnen und LehrerInnen mit seinen Tricks in Staunen versetzte.

Die GTS beginnt damit, dass die SchülerInnen ihre Hausübungen erledigen und für Tests bzw. Schularbeiten lernen. Hilfe erhalten sie dabei von den zuständigen BetreuerInnen. Zwischendurch werden kleine Pausen eingelegt, bzw. Spiele gespielt oder Spaziergänge durchgeführt.



Meinungen von SchülerInnen und LehrerInnen zur GTS

An der GTS gefällt mir, dass...

- ...ich meine Hausübungen immer schon in der Schule erledige.
- ...ich die Mathe-HÜ in der Schule mache und dadurch mehr Zeit für Freunde und Familie habe.
- ...ich Unterstützung beim Lernen bekomme und sich dadurch meine Noten gebessert haben.
- ...es nicht nur ums Lernen und Erledigen der HÜ geht, sondern auch Spaß und Spiele auf der Tagesordnung stehen.



Diavolo - Workshop

Hinweis: Die Fotos in der Ausspeisung und vom Diavolo-Workshop sind vor den strengen Coronamaßnahmen entstanden!

Gesundes Mittagessen

SchülerInnen und LehrerInnen der MS Ampflwang haben es gut: Fünfmal pro Woche können sie sich ein gesundes Mittagessen schmecken lassen. Diese Möglichkeit nutzen vor allem jene gern, die nachmittags länger in der Schule sind. In der Küche im Kindergarten werden ca. 250 Mahlzeiten pro Tag für die Ampflwanger Schulen sowie für den Kindergarten und die jeweiligen MitarbeiterInnen zubereitet.

Unser Küchenteam nimmt am Projekt "Gesunde Küche" teil, bei dem bestimmte Kriterien erfüllt werden müssen, um diese Auszeichnung zu erhalten. So gibt es einen Speiseplan für zwölf Wochen. Mindestens ein vegetarisches Gericht und maximal drei Fleisch-/Wurstgerichte werden pro Woche angeboten. Vollkorngetreide wird mindestens viermal pro Monat, Fisch mindestens zweimal serviert. Täglich können kalorienfreie Getränke konsumiert werden.

ZIEL ist es, ein Essen anzubieten, das gut schmeckt, gut tut und gesund hält.

Dass dies unseren Köchinnen gelingt, merken wir jeden Tag aufs Neue, wenn die schmackhaften Speisen von den LehrerInnen sowie SchülerInnen gelobt werden. Bereits um 3,70 Euro werden die Kinder und Jugendlichen verköstigt, die Erwachsenen bezahlen günstige 5 Euro.

Silvie Eitzinger, Tamara Petrovici, Teresa Razenberger, 4a und 4b

Frühlingsgefühle in Wald und Flur

Mutter Natur hat den Frühlingswecker gestellt, in der Flora und Fauna ist es an der Zeit, aufzustehen



Lange und erholend war der Winterschlaf, die Winterruhe und die Zeit der Entbehrungen, doch jetzt ist eine Aufbruchsstimmung bei Mensch und Tier spürbar. Die heimischen Wälder, Felder und Wiesen sind der Boden für neues Leben. Es sind Kraftorte, die wir Menschen insbesondere im Frühling aufsuchen. Orte, die uns frische Energie vermitteln. Denn im Frühling bekennt die Natur wieder Farbe: Am Waldrand duftet das Grün und Buschwindröschen, Schlüsselblume und Veilchen sorgen für einen optischen Paukenschlag.

Schutz für den Nachwuchs

Doch wie so oft gilt es auch den Kraftplatz Natur zu teilen. „Der Wald und andere Lebensräume sind vor allem auch Lebensraum für unzählige Tiere. Von Ende April bis Mitte Juni erreicht die Brutzeit für Wildtiere ihren Höhepunkt“, so Landesjä-

germeister Herbert Sieghartsleitner. Stockenten, Wildschweine, Füchse und Feldhasen sorgen jetzt schon dafür, dass der Naturkindergarten gut gefüllt ist. Wer also dieser Tage einen Schritt in die Natur setzt, sollte stets eines im Gepäck haben: Respekt.

So sollten insbesondere im Frühling zum Schutz der jungen Wildtiere Hundehalter ihre Vierbeiner an die Leine nehmen. Gerüche, Geräusche und Bewegungen von jungem Wild wecken mitunter Jagdinstinkte, gegen die Hundebesitzer machtlos sind. Aufgeschreckte und gehetzte Wildtiere laufen auf Straßen und können Unfälle verursachen. Ein trächtiges Reh sogar im Schockzustand die Kitze verlieren. Da muss der Hund das Tier gar nicht erwischen.



Jungtiere, wie hier ganz junge Feldhasen, und Gelege (Nester mit Eiern) auf keinen Fall berühren. Es handelt sich meist um keine Findelkinder und die tierischen Eltern sind nicht weit von ihren Schützlingen entfernt.

Foto: K. Kücher

Keine menschlichen Eingriffe

„Oft ist der Mensch selbst nicht unbeteiligt. So kann falsch verstandene Tierliebe lebensbedrohliche Folgen haben. Vermeintlich zurückgelassene Jungtiere sollen nicht aufgenommen werden“, appelliert Wildbiologe Christopher Böck, Geschäftsführer des Oberösterreichischen Landesjagdverbandes.

So kommt zum Beispiel die Häsinnur einmal am Tag zu ihren Jungen, um sie zu säugen. Auch Gelege, also Vogeleier, sollen auf keinen Fall berührt werden. Das Muttertier beobachtet aus sicherer Entfernung genau die Störenfriede und traut sich nicht zum Nest, solange die Eindringlinge in der Nähe sind und so kühlen die Eier aus...

Lassen wir also den Wildtieren ihre Ruhezeiten, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserer Gemeinde – die Tiere, aber auch die Jägerinnen und Jäger danken es Ihnen!

„Die Lebensräume in Wald und Flur können nur funktionieren, wenn sich alle Nutzer des grünen Stellenwerts bewusst sind. Im Mittelpunkt der Arbeit der oberösterreichischen Jägerinnen und Jäger steht der Naturschutz. Und damit auch der Schutz der Wildtiere. Die Natur sagt Weidmannsdank“ erklärt Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner abschließend.

Auf der Website www.fragen-zur-jagd.at eröffnet der OÖ Landesjagdverband interessante Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere. Schauen Sie doch einmal hinein.

Text: OÖ. Landesjagdverband - Ihre Oö. Jägerinnen und Jäger

Gesunde Gemeinde: Gesundheitstipp

Achtsamkeit im Alltag steigert das Wohlbefinden

Achtsamkeit ist eine innere Haltung, bei der man die Aufmerksamkeit bewusst auf das Hier und Jetzt lenkt.

Man wendet sich den eigenen Erfahrungen, Gefühlen und Gedanken ohne Bewertung zu und lernt diese zu akzeptieren. Man kann Achtsamkeit in Kursen trainieren, aber auch mit regelmäßigen Übungen im Alltag verankern.

Solche Übungen zeigen bereits relativ schnell positive Effekte: man wird aufmerksamer, lernt mit Stress besser umzugehen, stärkt das Immunsystem und wird wohlwollender – sich und anderen gegenüber. Zusätzlich spürt man eigene Bedürfnisse mehr und steigert die innere Ausgeglichenheit.

Personen, die zu starkem Grübeln und negativen Bewertungen über sich selbst neigen, profitieren von Achtsamkeitstrainings. Negative Gedankenspiralen lernt man zu durchbrechen, indem man sich z.B. mittels Atemmeditation auf den aktuellen Moment konzentriert und die Wahrnehmung auf etwas Positives lenkt.

Jedoch ist zu bedenken, dass Achtsamkeitsübungen nicht immer bei jeder Person gleich wirken und auch zu Anspannung und Angst führen können, wenn es zu einer Konfrontation mit negativen Erlebnissen kommt.

Es ist daher ratsam, bei Depressionen, Neigung zu Psychosen oder bei Trauma-Erfahrungen ein Training nur mit Psychologen bzw. Psychotherapeuten zu beginnen.



Tipps für den Alltag

- Atemmeditation: Langsam atmen und beim Ein- und Ausatmen bewusst mitzählen. Dem Atem nachspüren. Sich auf den Atem zu konzentrieren, hilft besonders in Stresssituationen schneller ruhiger zu werden.
- Mahlzeiten bewusst und in ruhiger Atmosphäre einnehmen. Ablenkung (TV, Handy) vermeiden und mit allen Sinnen genießen. Ein kleiner Nebeneffekt: Man lernt besser auf seinen Körper zu achten und spürt besser, wann man satt ist.
- Erledigungen nacheinander machen und sich dabei bewusst immer nur auf eine Aufgabe konzentrieren. So kommt man schneller und stressfreier zu Ergebnissen.
- Digitale Medien für einige Stunden einfach mal abschalten und sich anderen Hobbies widmen, die gut tun.
- Die Gedanken schweifen lassen. Tagträume haben einen entspannenden Effekt und können die Kreativität erhöhen.
- Regelmäßig Ruhe-Rituale in den Alltag einbauen, wie z.B. ein entspannender kurzer Spaziergang oder kurze Atemmeditationen.
- Ein Tagebuch zu führen kann helfen, belastende Gedanken und Gefühle los zu lassen und Grübeln vorzubeugen.
- Das Sammeln von positiven Ereignissen (z.B. in einem „Glücks-Glas“) schärft die Wahrnehmung für freudige Momente im Alltag.

Quelle: Land Oberösterreich



Gesunde Gemeinde Ampflwang



Stammtisch für Pflegende Angehörige

Der Stammtisch für Pflegende Angehörige bietet für alle, die einen alten oder kranken Menschen zu Hause pflegen, in vertraulicher Atmosphäre Erfahrungsaustausch und Unterstützungsangebote. Der Stammtisch findet 1 x im Monat statt. Ob die Treffen tatsächlich stattfinden können, ist abhängig von der Corona-Lage. Bitte daher um vorige telefonische Anfrage bei der Stammtischleiterin.

Geplante nächste Termine: Mittwoch, 28. April 2021
Mittwoch, 26. Mai 2021
Freitag, 25. Juni 2021

Anfragen und Info: Andrea Bliem, DGKS – 0680 2101268



Kontakt Gesunde Gemeinde Ampflwang:

Arbeitskreisleiterin: Gemeindevorstand Doris Haginger – 0664/73012456

Ansprechperson am Gemeindeamt: Karin Osternacher – 07675/4010-24

Projekt „Gesunde Gemeinde“

Liebe Ampflwangerinnen und Ampflwanger!

Aufgrund der sehr ungewöhnlichen Zeit, die sehr viele unvorhergesehene Herausforderungen mit sich gebracht hat, mussten wir letztes Jahr alle Veranstaltungen und Projekte rund um die „Gesunde Gemeinde“ verschieben oder auch absagen.

In diesem Jahr wollen wir alles neu durchplanen, sofern es die Corona-Vorschriften zulassen.

Für unsere Kinder ist es wichtig, ein Teil der Gesellschaft zu sein.

Bewegung ist das Um und Auf für jedes einzelne heranwachsende Kind.

Es ist mir ein großes Anliegen, dass die Kinder Spaß am Sport haben.

Es freut mich besonders, zu sagen, dass wir die abgesagten Jubiläums Ehrungen nachholen werden, sobald die Gastronomie wieder geöffnet hat.

Doris Haginger



Doris Haginger

Achtung neue Öffnungszeiten Ampflwanger Frischemarkt Vorschau 2021

jeden 2. Freitag im Monat 09:00 - 15:00

DUFTSCHMIDHAUS

(Hauptplatz beim Tourismusbüro)

9. April, 14. Mai, 11. Juni, 9. Juli, 13. August
10. September, 8. Oktober, 12. November, 10. Dezember

Falls es die Situation zulässt,
ist geplant, dass folgende Kurse
in den nächsten Wochen in der
VOLKSSHOCHSCHULE AMPFLWANG starten:

06.04.2021	Zumba	6 - 12 Abende
12.04.2021	Fun-Fitness	5 - 10 Vormittage
13.04.2021	Pilze unserer Heimat	1 Abend
14.04.2021	Smartphone – „Lernen Sie Ihr Handy kennen und nutzen“	2 Abende
23.04.2021	Farb- und Typberatung für Damen (15:00 – 18:20 Uhr)	1 Abend
23.04.2021	Styling – Stilcheck/Stilberatung für Damen (18:30 – 21:50 Uhr)	1 Abend
28.04.2021	MORGEN-YOGA (9:00 Uhr)	5 - 10 Vormittage
28.04.2021	POWER-YOGA (8:00 Uhr)	5 - 10 Vormittage
28.04.2021	SANFTES YOGA 60+ (10:25 Uhr)	5 - 10 Vormittage
06.05.2021	Backen für Kinder ab 10 Jahren: Wir zaubern eine Muttertagstorte	1 Nachmittag
10.05.2021	Fotografieren – „Lerne Deine Kamera als Werkzeug nutzen“	3 Abende

Ich freue mich auf Ihre Anfragen und Anmeldungen!

Eveline Zehentner, Nebenstellenleiterin, 0676/845500501, ampflwangvhs00e.at

Sie können sich auch bequem online zu den Kursen anmelden unter www.vhs00e.at

FIT DURCH DEN SOMMER - MIT „BEWEGT IM PARK“

Das Projekt „**Bewegt im Park**“ bietet von Juni bis Mitte September viele kostenlose Bewegungskurse im Freien. Erfahrene Profis der Sportverbände ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION sind quer durch das Bundesland unterwegs und laden mit einer Vielzahl an Angeboten zur gesunden Bewegung ein: ob Rückenfit, Bodyworkout, Yoga oder Dance Fitness – bei „Bewegt im Park“ ist für jeden und jede etwas dabei!

Durch die Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Behindertensportverband und Special Olympics Österreich steht auch für Menschen mit Beeinträchtigungen ein vielfältiges Angebot in Form von Inklusionskursen zur Verfügung.

Die Kurse finden wöchentlich zur gleichen Zeit, am gleichen Ort und bei jedem Wetter statt. Es sind keine Vorkenntnisse oder Anmeldungen erforderlich. Einfach vorbeikommen und mitmachen!

Infos und Kursdetails gibt's auf www.bewegt-im-park.at

BEWEGT IM PARK bietet ein vielfältiges Bewegungsprogramm in öffentlichen Parkanlagen – kostenlos und unverbindlich
von Juni bis September 2021.

Die Kurse werden von professionellen TrainerInnen geleitet.

AMPFLWANG:

- Am Brecher, Fit durch den Sommer
Kursstart: Dienstag 15.6.2021 ab 09:00 Uhr
Mitzubringen: Fitnessmatte oder Unterlage, kleines Handtuch, Trinkflasche
- Aldiana Club, Nordic Walking durch den Hausruckwald
Kursstart: Montag 14.6.2021 ab 09:00 Uhr



Es sind keine Vorkenntnisse oder Anmeldungen erforderlich.

Einfach vorbeikommen & mitmachen!

Ärztedienstplan 2. Quartal 2021

Ordinationszeiten der Ärzte in Ampflwang

Dr. Krichbaum
Ort 5
Tel. 07675/2753

Montag	08:00 - 12:00
Dienstag	08:00 - 12:00
Mittwoch	17:00 - 19:00 für Berufstätige
Donnerstag	08:00 - 12:00 und 14:00 - 17:00
Freitag	08:00 - 11:00

Dr. Sterrer
Hauptplatz 8
07675 / 39404

Montag	17:00 – 19:00
Dienstag	08:00 – 12:00
Mittwoch	08:00 – 12:00 und 16:00 – 18:00
Donnerstag	08:00 – 12:00
Freitag	08:00 – 12:00

Urlaube: April bis Ende Juni 2021

18.03.2021 - 24.03.2021	Dr. Sterrer
31.03.2021 - 02.04.2021	Dr. Krichbaum
14.05.2021	Dr. Sterrer
04.06.2021	Dr. Krichbaum

Wochenend-Ordination

An Samstagen und Sonntagen haben 3 Ordinationen im Bezirk über den Hausärztlichen Notdienst von 09:00 – 12:00 und 17:00 – 19:00 Uhr geöffnet.

Welche Ordination geöffnet hat, erfahren Sie unter der Telefonnummer 141 beim Roten Kreuz.

Kulturprogramm 2021

Vorverkaufskarten sind bereits erhältlich,
bereits 2020 gekaufte Karten behalten natürlich ihre Gültigkeit

Fr, 11. Juni: Lesung von Franz Froschauer im Brecher Buchleiten - VVK 8 Euro / AK 11 Euro

„BALLADEN“ forever...Balladen sind erzählende Geschichten, es gibt sie sowohl in Liedform, als auch in der Literatur. Durchleben Sie diese wunderbaren Zeugen menschlichen Seins,



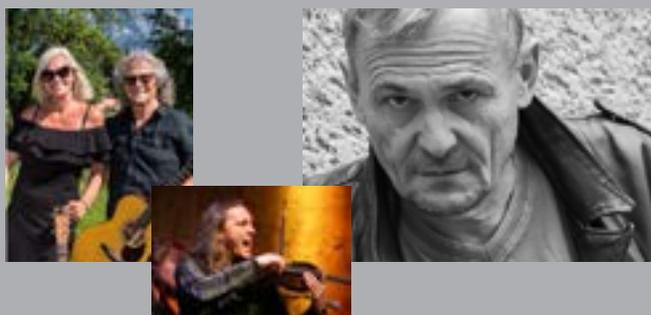
von folkig bis soulig, von klassisch bis modern. Durch das kongeniale Duo Daniela Konrad und Hermann Höller - Gesang u Gitarren, sowie dem großartigen Geiger der Chili Chicks – Christian Wirth, und der einfühlsamen Stimme des weit über die Grenzen bekannten Schauspielers - Franz Froschauer.



Kultur im Brecher 2021

Lesung von Franz Froschauer

Musikalische Umrahmung – Daniela Konrad & Hermann Höller,
sowie dem großartigen Geiger der Chili Chicks- ChristianWirth



Brecher Buchleiten
Ampflwang

Fr, 11. Juni, 19:00 Uhr

Vorverkauf bei der Marktgemeinde Ampflwang

Eintritt: VVK 8,- Euro, Abendkasse 11,- Euro

Veranstalter: Kulturreferat der Marktgemeinde Ampflwang

Kultur im Brecher 2021

Kunsausstellung

Rosemarie Zödl, Katharina Spitzbart & Schwarz Harald



Brecher Buchleiten
Ampflwang

Eröffnung Fr, 11. Juni ab 17:30 Uhr

Sa, 12. Juni von 14:00 - 17:00 Uhr

So, 13. Juni von 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr

und von 14:00 - 17:00 Uhr

Veranstalter: Kulturreferat der Marktgemeinde Ampflwang



Weitere Veranstaltungen:

Sa, 31. Juli: The Rolling Stones Project im Brecher Buchleiten

Do, 2. September: Roland Düringer - „Africa Twinis“ im Ampflwangerhof

Veranstaltungskalender

April - Juli 2021

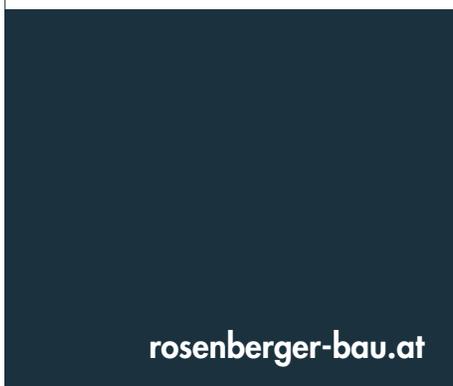
Datum	Zeit	Bezeichnung	Text	Veranstalter
April 2021				
06.04.2021	08:00	Aktion Hui statt Pfui!	Termine: 06.04.2021 - 17.04.2021	Marktgemeinde Ampflwang
28.04.2021	17:00	Stammtisch für pflegende Angehörige	"Stüberl" im Ampflwangerhof	Gesunde Gemeinde
Mai 2021				
02.05.2021	07:30	Familienwanderung am Schwarzensee	Treffpunkt Vereinhaus Naturfreunde	Naturfreunde
06.05.2021	14:00	Muttertagsfeier	Ampflwangerhof	Pensionistenverband
08.05.2021	08:00	Sandkistenaktion	Anmeldungen unter: 0676/81421907	ÖVP Ampflwang
15.05.2021	13:00	Kletterturmeröffnung	Seemoos	Naturfreunde
22.05.2021	10:00	MTB Tour Hinterstoder Höss	Treffpunkt Vereinhaus Naturfreunde	Naturfreunde
26.05.2021	17:00	Stammtisch für pflegende Angehörige	"Stüberl" im Ampflwangerhof	Gesunde Gemeinde
29.05.2021	14:00	Wanderung zum Prameter See	Treffpunkt: Hauptplatz	Naturfreunde
Juni 2021				
05.06.2021	13:00	Seiltechnikkurs	Seemoos	Naturfreunde
05.06.2021	13:00	MTB Genusstour	Volksheim	Naturfreunde
11.06.2021	17:00	Kunstaussstellung	Brecher Buchleiten	Marktgemeinde Ampflwang
11.06.2021	19:00	Lesung - Franz Froschauer	Brecher Buchleiten	Marktgemeinde Ampflwang
12.06.2021	Ganztägig	Klettersteige Predigtstuhl	Treffpunkt Vereinhaus Naturfreunde	Naturfreunde
12.06.2021	14:00	Kunstaussstellung	Brecher Buchleiten	Marktgemeinde Ampflwang
13.06.2021	10:30	Kunstaussstellung	Brecher Buchleiten	Marktgemeinde Ampflwang
14.06.2021	09:00	Bewegt im Park	Aldiana Club Ampflwang	Verein - Bewegt im Park
15.06.2021	09:00	Bewegt im Park	Brecher Ampflwang	Verein - Bewegt im Park
18.06.2021	19:00	Sommersonnwendfeier	FF Ampflwang	Freiwillige Feuerwehr Ampflwang
19.06.2021	07:00	Ebenseer Hochkogel über Nestlersteig	Treffpunkt: Volksheim	Naturfreunde
19.06.2021	16:00	Sommersonnwendfeier	FF Ampflwang	Freiwillige Feuerwehr Ampflwang
24.06.2021	16:00	Gemütliche Einkehr	Marine di Massa	Pensionistenverband
24.06.2021	17:00	Petersfeuer	Wirt in der Rödt	ÖVP Ampflwang
25.06.2021	17:00	Stammtisch für pflegende Angehörige	"Stüberl" im Ampflwangerhof	Gesunde Gemeinde
25.06.2021	20:00	Rock im Seemoos - Bernie P & the Blueboys	Seemoos	Naturfreunde
26.06.2021	16:00	Petersfeuer	Seemoos	Naturfreunde
Juli 2021				
23.07.2021	19:00	Fahrzeugsegnung FF Aigen	FF Aigen	Freiwillige Feuerwehr Aigen
24.07.2021	Ganztägig	Rock in Oang	FF Aigen	Freiwillige Feuerwehr Aigen
25.07.2021	Ganztägig	Frühshoppen	FF Aigen	Freiwillige Feuerwehr Aigen

Bekanntgabe aller Termine bei Frau Nina Kutzenberger
E-Mail: nina.kutzenberger@ampflwang.ooe.gv.at
Telefon: 07675/4010-28

Wöchentliche Termine und Kontakte finden Sie im
Veranstaltungskalender auf der Homepage der
Marktgemeinde Ampflwang: www.ampflwang.at



blausieben.at



rosenberger-bau.at



ROSENBERGER
BAU

Unsere Baufirma steht für **Service und Leistung auf höchstem Niveau.**

Wir unterstützen Sie von der Planung über die Ausführung bis hin zur schlüsselfertigen Übergabe Ihres neuen Hauses oder Geschäftslokals und stehen Ihnen in allen Bauphasen beratend zur Seite.

- ‡ Planung
- ‡ Einfamilienhäuser
- ‡ Fixpreishauser
- ‡ Wohnbau
- ‡ Sanierung
- ‡ Gewerbe-/Industriebau
- ‡ Baustoffe auf Vorbestellung



Rosenberger Bau GmbH
Ort 14, 4843 Ampflwang, AUSTRIA
+43 664 88 179 299, office@bau-rosenberger.at



Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/ Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Le-

bensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2021 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren.

Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für



die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

**Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!
Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:**

**Statistik Austria
Guglgasse 1
1110 Wien**

**Tel.: +43 1 711 28-8338
(werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo**

Die Erfolgsgeschichte LEADER wird fortgeschrieben!

LEADER ist seit Anfang der 90er Jahre ein EU-weites Förderprogramm für ländliche Entwicklung. Ziele des Programms, welches zu 80 % aus EU-Mitteln finanziert ist, sind unter anderem die Lebensqualität in den Regionen zu erhöhen und das Miteinander zu stärken.

Die Ideen für die Projekte kommen dabei von den Menschen aus den Regionen, der Nutzen bleibt in den Regionen. Begleitet werden die Projekte dabei unbürokratisch durch persönliche Ansprechpartner in der Region.

Für 21 Gemeinden im Nord- und Zentralraum des Bezirkes Vöcklabruck ist der Verein Regionalentwicklung Vöckla-Ager dafür zuständig. Besonders erfreulich ist, dass für innovative und regionale Projektideen bis Ende 2022 Fördermittel zur Verfügung stehen. Neue Ideen und innovative Ansätze sind will-

kommen, die Projekte sind dabei so vielfältig wie die EinwohnerInnen des Bezirkes selbst.

LEADER ist damit das Programm mit dem größten thematischen Spielraum im Bereich der Regionalentwicklung - förderfähig sind Projekte aus den Bereichen Naturschutz, Kultur, Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft, Jugend oder Soziales. Eingereicht werden die Projekte vorwiegend von Vereinen, Gemeinden oder auch Personengruppen, welche eine Idee verwirklichen wollen, die positiv zur Entwicklung der Gemeinde oder Region beiträgt. Gleichzeitig ist die Region Vöckla-Ager auch Klima- und Energiemodellregion. Damit können Gemeinden von attraktiven Fördermöglichkeiten für erneuerbare Energieformen profitieren.

Stolz darf man auf die LEADER-Bilanz der Jahre 2014 bis 2020 sein:

Über 50 Projekte wurden durch Fördermittel von rund 2,5 Millionen € in der Region auf den Weg gebracht.

Eine Fortführung des LEADER-Programms bis 2027 ist bereits gesichert, die Bewerbung für neue Fördermittel erfolgt im Laufe des Jahres 2022. Dafür werden auch Gemeinden und BürgerInnen eingeladen, ihre Ideen für die Region mit einzubringen. Schließlich wissen die EinwohnerInnen der Region selbst am besten, was die Region für eine wünschenswerte Entwicklung braucht.

Haben wir Ihr Interesse an Aktivitäten in der Region geweckt? Sie haben eine Projektidee, Fragen zu Fördermöglichkeiten oder wollen sich in die Regionalentwicklung aktiv einbringen? Das Team der LEADER-Region Vöckla-Ager steht gerne für Ihre Anfrage zur Verfügung!

Verein Regionalentwicklung
Vöckla-Ager
Haselbachstraße 16/4
4873 Frankenburg a.H.

MMag. Josef Nußdorfer
Tel.: 0699/15047029
nussdorfer@vrva.at
www.vrva.at

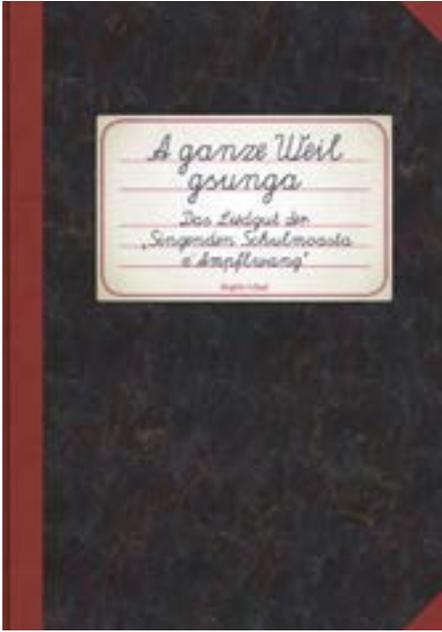
Klima- und Energie-
modellregion Vöckla-Ager
Haselbachstraße 16/4
4873 Frankenburg a.H.

Mag. Sabine Pommer MSc
Tel.: 0660/7420691
info@kemva.at
www.kemva.at

Fotocredit: Hermann Pillichshammer

Buchvorstellung

Die „Singenden Schulmeister z' Ampflwang“



Ab dem Jahr 1948 kamen sieben musikalische Menschen im ehemaligen Braunkohle-Ort Ampflwang im Hausruckviertel regelmäßig zum Singen zusammen.

Fünf Damen und zwei Herren bildeten unter der Leitung von Alfred Kerschbaum und Sepp Karl die „Singenden Schulmeister z' Ampflwang“:

Sopran: Hertha Kerschbaum und Anna Krammerbauer (ihr folgten Therese Enzenhofer, danach Irene Meiringer, geb. Ecker, Geschäftsfrau aus Ampflwang, Schwester von Elfriede Ketter)

Alt: Elfriede Ketter und Hilde Humer

Tenor: Rosa Lukesch und Sepp Karl

Bass: Alfred Kerschbaum

In Ampflwang waren Alfred Kerschbaum als Hauptschullehrer, seine Frau Hertha Kerschbaum, Sepp Karl und Rosa Lukesch als VolksschullehrerInnen tätig.

Elfriede Ketter war die Ehefrau eines Ampflwanger Lehrers, Anna Krammerbauer die Gattin des Ampflwanger Volksschuldirektors, Therese Enzenhofer Leiterin des Werkskindergartens von Ampflwang.

Dazu kam Hilde Humer aus Peuerbach, die 50 km Anfahrt und einen einstündigen Fußmarsch für die intensiven wöchentlichen Proben jeden Samstagabend zuhause bei Alfred und Hertha Kerschbaum auf sich nahm.

Gemeinsam fuhren sie als Teilnehmer auch zu vielen Singkursen. Hauptanliegen war ihnen immer, das musikalische Erbe Oberösterreichs sowie die Tracht zu erhalten und zu pflegen.

Das Liedgut der „Ampflwanger Schulmeister“ bestand vorwiegend aus alpenländischen Volksliedern, Madrigalen und Messen. Beim ORF Landesstudio OÖ durften sie 42 Volkslieder aufnehmen, einige Tonbeispiele wurden diesem Buch als CD beigelegt.

Auf diese Weise wurde die Gruppe einem breitem Publikum bekannt und wegen ihrer Vielseitigkeit gerne zu Veranstaltungen eingeladen. So gastierten sie z. B. in Bayern und Baden-Württemberg, sogar in Heidelberg gab es Auftritte.

Über Tobi Reiser sen. lernten sie im Jahr 1950 in Oberaschau in Bayern neben Kiem Pauli auch Hans Seidl vom Bayerischen Rundfunk kennen, dem sie als Gruppe viel an Bekanntheit verdankten und von dem sie auch immer wieder Lieder erhielten.

Der Bayerische Rundfunk kam für Aufnahmen sogar mit dem gesam-

ten Equipment nach Ampflwang in den Werkskindergarten.

Eine große Ehre waren für die „Singenden Schulmeister z' Ampflwang“ Tobi Reisers Einladungen zu den „Salzburger Adventsingern“. Auch die musikalische Umrahmung der Lehrerfortbildungskurse des



Alfred Kerschbaum



Sepp Karl

Oö. Landesschulrates wurde für sie zu einer ständigen Einrichtung. Besonders schön in Erinnerung blieb der Singgruppe der Auftritt beim großen UNESCO-Treffen im Hotel Kreuzstein am Mondsee vor VertreterInnen von mehr als 20 Nationen, für den es viel Beifall gab.

Leider löste sich - beruflich bedingt - die Gruppe im Jahr 1961 auf.

Die Idee zu diesem Liederbuch entstand, weil Klaus Karl, der Sohn von Sepp Karl, auf das Oö. Volksliedwerk zukam und uns aus dem Nachlass seines Vaters das alpenländische Liedgut der „Ampflwanger Schulmeister“ zur Verfügung stellte.

Darunter fanden sich auch einige Lieder von Sepp Karl, die vermutlich von den „Schulmeistern“ nicht gesungen wurden, die es jedoch wert sind, dass sie in diesem Liederbuch einen Platz finden.

Bei vielen Liedern hat Sepp Karl Texte von Alfred Kerschbaum vertont. Einige dieser Lieder sind inzwischen so bekannt, dass man sie guten Gewissens als „Volkslieder“

bezeichnen kann.

Deshalb gab das Lied „A ganze Weil“ diesem Buch seinen Titel. Bei manchen bekannten überlieferten Volksliedern haben die „Ampflwanger Schulmeister“ kleine Umgestaltungen vorgenommen oder mit gutem Gespür passende Strophen ergänzt.

Die dreistimmig aufgezeichneten Lieder wurden im Liederbuch noch mit einem Funktionsbass versehen und für gemischten Chor notiert.

Am Beispiel der „Singenden Schulmeister z' Ampflwang“ sieht man,

wie wichtig die Schule für das Singen ist. Vieles wäre heutzutage verloren, wenn nicht immer wieder LehrerInnen mit großem Einsatz Melodien und Texte aufgeschrieben und mit ihren Schülerinnen und Schülern gesungen hätten.

Wir wünschen allen Sängerinnen und Sängern viel Freude mit den Liedern der „Singenden Schulmeister z' Ampflwang“. Viele haben „das Zeug dazu“, zu Volksliedern zu werden. Es wäre schön, wenn sie gern gesungen werden!

Brigitte Schaal



aufgenommen f. das Oberriegen 1950
in Bischofshofen

Alle Informationen stammen aus Gesprächen mit Elfriede Ketter aus Ampflwang (Sängerin bei den „Ampflwanger Schulmeistern“), mit Irmtraut Radlspäck aus Seewalchen (Tochter von Alfred Kerschbaum) und mit Klaus Karl aus Ottensheim (Sohn von Sepp Karl), aus dem Mitschnitt eines ORF-Interviews von Arnold Blöchl mit Sepp Karl anlässlich dessen 80. Geburtstags, aus Zeitungsberichten in der „Altbayrischen Heimatpost“ um 1960 und in der Werkzeitung von Ampflwang und mit Hilfe von Raimund Locicnik, Stadtarchiv Steyr und Herrn Tobiasch-Redl, Landesschulrat OÖ.



www.roteskreuz.at/ooe | 0800 / 190 190

BLUTSPENDEAKTION

AMPFLWANG

Montag, 3. Mai 2021

15:30 - 20:30 Uhr

Volksschule

Aus Liebe zum Menschen.  OSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
ÖSTERREICH

Wer macht so etwas?



Gerhard Buttinger

Es gibt anscheinend noch immer einzelne Zeitgenossen, die die Natur mit einer Mülldeponie verwechseln. Unglaublich was sich auf einer kurzen Waldpassage alles ansammelt. Nicht nur Getränkedosen, ganze Haushalte werden entsorgt: Küchenabfälle, Verdorbenes aus dem Kühlschrank, der Gemüsekelter und noch andere Besonderheiten. Dabei sorgt die Gemeinde für genügend Sammelstellen.

Die Marktgemeinde Ampflwang bedankt sich herzlich bei Gerhard Buttinger für sein Engagement und sein Umweltbewusstsein.

Gleichzeitig möchten wir die Bevölkerung bitten: Werfen Sie nichts weg, halten Sie die Altstoff- und Restmüllcontainer sauber. Helfen wir zusammen für eine saubere Umwelt in Ampflwang.

Naturana Fabriksverkauf
jeden Donnerstag von 09:00 – 17:00 Uhr

**NATURANA
BEACHWEAR**

Bademode 2021 bereits im Shop erhältlich
Dr.-Karl-Renner-Straße 13
4843 Ampflwang
076752235-37

**Salz
KAMMER
Gut** GemüseKiste

Zustellung
vor Ihre
Haustüre

**REGIONALITÄT
FRISCHE
GESCHMACK
GENUSS**

Salzkammergut GemüseKiste
Tel. 0660-2101203
salzkammergut@gemuesekiste.at

www.salzkammergut.gemuesekiste.at

Frisches, heimisches Gemüse direkt vor Ihre Haustüre

Frisch geerntetes, regionales und saisonales Gemüse direkt vor Ihre Haustüre – die Salzkammergut GemüseKiste macht's möglich.

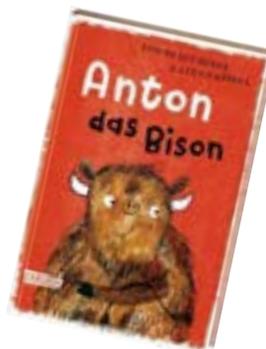
In die Kiste kommt ausschließlich saisonales Gemüse, das nach dem Prinzip des naturnahen Anbaus zu 100 % auf heimischem Boden gewachsen ist. Die Gemüseproduzenten Lisa und Stefan Moritz vom Meindlhof in Schlatt bei Schwannstadt legen ihr Augenmerk besonders auf die Erhaltung der Bodenfruchtbarkeit, da dies ein nachhaltiges, umweltschonendes Wirtschaften ermöglicht. Unsere Kunden haben die Möglichkeit, aus drei Kistengrößen auszuwählen, deren Inhalt wöchentlich variiert. Außerdem gibt es die Möglichkeit, jede Woche verschiedene regionale Zusatzangebote wie Honig, Apfelsaft, Erdbeeren, Marillen, Zwetschken, Essig, Rapsöl uvm. zu bestellen. Ab Mitte April starten wir in die neue Saison. Wenn auch Sie sich eine Salzkammergut GemüseKiste sichern wollen, melden Sie sich gerne bei uns. Wir freuen uns auf Sie.



Gemeindebücherei Ampflwang
Neue Mittelschule / 1. Stock
www.bibampflwang.bvoe.at
Tel.07675 4028/14

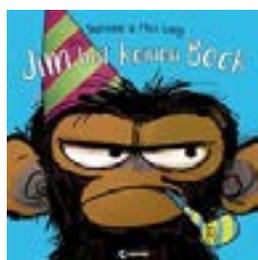
Neue Bücher

- David Schalko: Bad Regina
- Reinhold Bilgeri: Die Liebe im leisen Land
- Jeffrey Archer: Söhne des Glücks
- Nicci French: Eine bittere Wahrheit
- Mary Beth Keane: Wenn du mich heute wieder fragen würdest
- Sebastian Fitzek: Der Heimweg
- Michael Robotham: Fürchte die Schatten



Das große Lieselotte Such- und Findebuch,

DVD: Latte Igel und der magische Wasserstein
Knives Out Mord ist Familiensache



Tonie und Figuren:

Der Grüffelo

Peter Hase und seine Freunde

Lieselotte

Die Eule mit der Beule



Unsere Öffnungszeiten
Mittwoch 17.00 – 19.00 Uhr
Freitag 17.00 – 19.00 Uhr

Auch auf Facebook: Gemeindebücherei Ampflwang

